

BAUTREND



Online-Magazin für das Baugewerbe in Sachsen

Ausgabe 02
Februar 2020

In dieser Ausgabe finden Sie unter anderem Beiträge zu folgenden Themen:

Politik und Wirtschaft

- Bund:** - Bundesrat beschließt StVO-Novelle
- Sachsen:** - Kein Geld mehr für kommunalen Straßenbau?
- Städtebauförderung bleibt auf hohem Niveau
- ZDB:** - Bau-Berufe bei Azubis gefragt



Praxisinformationen, Technik, Weiterbildung

- Praxisinfos:** - Bürgschaftsbanken starten Online-Portal
- Technik:** - DIN-Vorschriften, Merkblätter und Fachbücher
- Weiterbildung:** - Fort- und Weiterbildungsangebote
- Partnerinfos:** - Neues von unseren Auto-Partnern
- Rechnungssicherheit mit nextbau
- VHV-Bautag in Dresden
- 30. Baummesse HAUS in Dresden



Aus dem Verband

- Aus den Landesfachgruppen:** - Erfolgreiche Fachtagung Brunnenbau und Geothermie in Bad Dübener
- Service:** - Ihre Vorteile als Mitglied des SBV
- Die Ansprechpartner im SBV auf einen Blick
- Termine
- Stellenausschreibung des SBV**



SACHSEN: Kein Geld mehr für kommunalen Straßenbau?

Zahlreiche Maßnahmen des kommunalen Straßenbaus werden für mindestens zwei Jahre auf der Strecke bleiben – so war es in den letzten Wochen in den sächsischen Medien zu lesen. Das Wirtschaftsministerium selbst hatte mitgeteilt, dass für mehr als 420 eingereichte Anträge in diesem Jahr keine Fördergelder zur Verfügung stehen. Ziel sei, alle bis zum 31.10.2019 (Stichtag gemäß Richtlinie) eingereichten Förderanträge für neue Maßnahmen, je nach Ausgestaltung im neuen Doppelhaushalt 2021/2022, bis Ende 2021 bzw. 2022 abzuwickeln. Alle nach dem genannten Stichtag eingereichten Anträge würden an die Antragsteller zurückgegeben, hieß es. Gleichzeitig soll - wie im Koalitionsvertrag von CDU, SPD und Bündnis 90/ Die Grünen verankert - die Förderung der kommunalen Straßen- und Brückenbauvorhaben neu aufgestellt werden. „Unser Ziel ist es, die Förderung des kommunalen Straßenbaus grundlegend neu auszugestalten und den für die Maßnahmen zuständigen kommunalen Partnern mehr Selbstbestimmungsmöglichkeiten über die Mittelverwendung und -verteilung zu überlassen“, sagte Wirtschafts- und Verkehrsminister Martin Dulig (SPD). Sein Ziel: 2022 oder 2023 mit einer neuen Fördersystematik zu starten.

„So sehr wir eine Vereinfachung der Fördersystematik begrüßen, so sehr sind wir in Sorge um die Auftragslage und den Fortbestand unserer in diesem Bereich tätigen Bauunternehmen“, sagt der Hauptgeschäftsführer des Sächsischen Baugewerbeverbandes e.V., RA Klaus Bertram. Denn wenn bis zum Start neuer Förderregularien zwei bis drei Jahre ohne eine Förderung des kommunalen Straßenbaus ins Land gehen, dann wird dieser nach Verbandsauffassung in dieser Zeit nicht oder nur sehr abgeschwächt stattfinden. Dies wiederum würde zu einem Einbruch in den Auftragsbeständen und schließlich auch im Umsatz der mit dem Straßenbau beschäftigten Unternehmen führen. „Eine Neuordnung von Förderregularien ist auch ohne einen generellen, zwischenzeitlichen Förderstopp machbar“, sagt RA Bertram.

Zum Hintergrund: Im vergangenen Jahr wurde eine Rekordsumme von 610 Mio. Euro vom Freistaat für Baumaßnahmen an Kommunal-, Staats- und Bundesstraßen ausgegeben. Das sind rund 100 Mio. Euro mehr als noch in 2017. Während der Freistaat für den Unterhalt des Bundes- und Staatsstraßennetzes verantwortlich ist, ist es Aufgabe der Städte, Landkreise und Kommunen, den Erhalt und die Instandsetzung der kommunalen Straßen sicherzustellen. Dafür erhalten sie finanzielle Mittel aus dem FAG - dem kommunalen Finanzausgleich. Das Verkehrsministerium fördert zudem einzelne, von Kommunen und Kreisen beantragte Maßnahmen mit einem Fördersatz von bis zu 90 Prozent zusätzlich. Doch das zur Verfügung stehende Fördergeld des Landes ist nahezu aufgebraucht: Aktuell liegen dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) als zuständige Bewilligungsbehörde mehr als 420 neue Förderanträge mit einem Gesamtfördervolumen von rund 245 Mio. Euro vor. Demgegenüber steht für 2020 ein Gesamtverfügungsrahmen in Höhe von 178,9 Mio. Euro bereit. Davon sind bereits gebundene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre in Höhe von rund 92,6 Mio. Euro abzudecken. Denn viele der Maßnahmen dauern länger als ein oder auch zwei Jahre. Für diese bereits bewilligten Maßnahmen muss die Finanzierung auch in den Folgejahren gesichert sein, das heißt: Gelder aus den nachfolgenden Haushaltsjahren sind dadurch bereits gebunden. Außerdem liegen Kostenerhöhungsanträge – also zusätzliche Kosten – aus bereits laufenden Maßnahmen in Höhe von ca. 25 Mio. Euro vor. Hinzu kommen weitere rund 32 Mio. Euro an Verbindlichkeiten für zum Beispiel Eisenbahnkreuzungs- und Radverkehrsmaßnahmen. Kleiner Trost: Rund 60 Mio. Euro stehen den Kommunen und Landkreisen – wie in den Vorjahren – als sogenannte pauschale Zuweisung für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen über das FAG zur Verfügung.

SACHSEN: Städtebauförderung bleibt mit rund 166 Millionen auf hohem Niveau

Im Jahr 2020 stehen den sächsischen Gemeinden insgesamt 166 Millionen Euro in den Bund-Länder-Programmen der „Städtebauförderung“ und dem „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ zur Verfügung. Das sächsische Kabinett hat den beiden entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen jetzt zugestimmt. Die jährlich abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarungen sind die Grundlage für die Bereitstellung umfangreicher Finanzhilfen für die Städtebauförderung und die soziale Integration im Quartier. Der Bund stellt dem Freistaat Sachsen im Rahmen dieser Verwaltungsvereinbarungen für den Zeitraum 2020 bis 2024 Bundesmittel in Höhe von insgesamt 87 Millionen Euro zur Verfügung. Der Freistaat Sachsen leistet eine Kofinanzierung in Höhe von rund 79 Millionen Euro.

„Wir können die Städtebauförderung weiterhin auf hohem Niveau fortführen und unsere Gemeinden bei ihren städtebaulichen Anpassungsbedarfen unterstützen“, sagte Staatsminister Thomas Schmidt. „Die neue Programmausgestaltung ermöglicht eine baukulturell anspruchsvolle Städtebauförderung insbesondere in städtischen und ländlichen Räumen mit erhöhtem Anpassungsbedarf. Das stärkt die Attraktivität der Gemeinden und leistet einen Beitrag zur Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse.“ Die Herausforderungen der Gemeinden liegen insbesondere im Erhalt von lebendigen und identitätsstiftenden Ortskernen, im Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel, in bedarfsgerechten und zukunftsorientierten Infrastrukturen aber auch in der Teilhabe Aller am gesellschaftlichen Leben sowie die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Die Vereinbarungen mit dem Bund eröffnen den sächsischen Gemeinden zudem weitere Gestaltungsspielräume. Mit den Mitteln der Städtebauförderung und des Investitionspakts können Gebäude saniert, städtische Plätze neu gestaltet, Grün- und Freiflächen ausgebaut, Familienzentren, Kindertagesstätten oder Freizeittreffs für Jugendliche geschaffen werden.

BUND: BUNDESRAT BESCHLIEßT StVO-Novelle

Der Bundesrat hat am 14. Februar 2020 der Straßenverkehrsnovelle zugestimmt - allerdings nur unter der Bedingung zahlreicher Änderungen. Setzt die Bundesregierung diese um, kann sie die Verordnung verkünden und in Kraft treten lassen. Ziel der Verordnung ist es, sichere, klimafreundliche und moderne Mobilität zu fördern. Darunter sind auch Regelungen, von denen Sie betroffen sein können, wenn Sie mit Ihren Fahrzeugen auf dem Weg zum Kunden bzw. zu Ihren Baustellen sind:

- So gilt künftig ein **Mindestabstand beim Überholen von Radfahrern** durch Kraftfahrzeuge von 1,5 Meter innerorts und 2 Meter außerorts.
- **Auf Schutzstreifen für den Radverkehr** gilt ein **generelles Halteverbot**.
- **Höhere Bußgelder für Falschparker**: Teurer werden insbesondere die Geldbußen für unzulässiges Halten in zweiter Reihe und auf Schutzstreifen für den Radverkehr; ebenso das Parken auf Geh- und Radwegen. Künftig könnten bis zu 1.000 Euro Strafe anfallen. Auch das Parken an unübersichtlichen Kurven und auf Carsharing-Plätzen, vor Feuerwehrezufahrten sowie das Behindern von Rettungsfahrzeugen soll künftig höher sanktioniert werden.
- **Verbot des Abschaltens von Notbremsassistentensystemen**: In einer begleitenden Entschließung bittet der Bundesrat die Bundesregierung, das Ausschalten von Notbremsassistentensystemen in Fahrzeugen mit mehr als 3,5 Tonnen bei einer Geschwindigkeit ab 30 km/h zu verbieten, Verstöße dagegen als Ordnungswidrigkeit einzustufen und ein angemessenes Bußgeld zu erheben. Damit sollen Unfälle beim Auffahren auf das Stauende verhindert werden.

Das Bundesverkehrsministerium hat bereits angekündigt, dass es die vom Bundesrat beschlossenen Änderungen schnellstmöglich umsetzen und den konsolidierten Text im Bundesgesetzblatt verkünden wird. Die Verordnung soll im Wesentlichen am Tag nach der Verkündung in Kraft treten.

MEHR NACHWUCHS FÜR DAS BAUGEWERBE: Ausbildungszahlen weiter auf hohem Niveau

Nach aktuellen Zahlen der SOKA-Bau waren zum Jahresende 2019 rund 40.000 junge Menschen in einem Ausbildungsverhältnis im Bauhauptgewerbe. Das waren 2,5 Prozent mehr gegenüber dem Vorjahr. Rund 80 Prozent der Lehrlinge absolvieren ihre Ausbildung in einem baugewerblichen Familienbetrieb. 33.627 Auszubildende stammen aus den alten Bundesländern, was einem Zuwachs von 1,4 Prozent entspricht. 6.146 Bau-Lehrlinge kommen aus den neuen Bundesländern, was ein Plus 8,8 Prozent bedeutet.

Dazu erklärte der Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands Deutsches Baugewerbe, Felix Pakleppa: "Damit stieg die Zahl der Lehrlinge zum vierten Mal in Folge. Einmal mehr zeigen die Zahlen, wie attraktiv eine Ausbildung am Bau für junge Menschen ist." Pakleppa führt den Anstieg der Lehrlingszahlen auch auf die guten Perspektiven der Bauwirtschaft zurück. Denn sowohl im Wohnungsbau als auch im Infrastrukturbau gibt es in den kommenden Jahren und Jahrzehnten noch viel zu tun. „Hinzu kommt,“ so Pakleppa, „dass sich der Arbeitsalltag auf der Baustelle aufgrund der ständigen technischen Weiterentwicklung in den vergangenen Jahrzehnten erheblich verändert hat. Längst gehört der Einsatz komplexer Maschinen und digitaler Technik zum Alltag auf der Baustelle. Heute ist in der Baupraxis weniger Muskelkraft, sondern umfangreiches Fachwissen, das stets auf dem aktuellen Stand gehalten werden muss, gefragt.“

FINANZIERUNG: Bürgschaftsbanken starten digitales Finanzierungsportal

Die Geldbeschaffung soll für Unternehmer, Gründer und Nachfolger einfacher werden. Mit einem neuen Finanzierungsportal haben die Bürgschaftsbanken eine digitale Basis für die Suche nach passgenauen Finanzierungslösungen für das jeweils gewünschte Vorhaben aufgebaut.

Über die Plattform <https://finanzierungsportal.ermoeglicher.de/> können Unternehmer, Gründer und Nachfolger, Kreditinstitute sowie Beratungseinrichtungen innerhalb von wenigen Minuten Finanzierungsanfragen für ihre Firma bzw. ihre Kunden stellen. Die Anfrage wird automatisch an die jeweils zuständige Bürgschaftsbank weitergeleitet. Die Bewertung durch die Bürgschaftsbank erfolgt wettbewerbsneutral und ist kostenlos. Das Vorhaben wird von den Mitarbeitern der Bürgschaftsbanken persönlich und individuell auf die Machbarkeit der Finanzierung sowie auf mögliche Fördermittel oder die Übernahme einer Bürgschaft geprüft. Gründern und Unternehmern wird auch bei der Strukturierung der benötigten Finanzierung geholfen. Auf Wunsch werden die Hausbank und weitere vom Kunden gewünschte Kreditinstitute angesprochen. Gleichzeitig bietet das Finanzierungsportal einen Service für Banken und Sparkassen. Der Kommunikationsweg mit den Bürgschaftsbanken wird so vereinfacht und der Aufwand bei der Prüfung von Gründungen und Investitionsvorhaben verringert.

BAUABRECHNUNGEN: Immer prüffähige Rechnungen mit den Programmen von nextbau

Bauwerke entstehen nicht an einem Tag. Deshalb werden Abschlagsrechnungen schrittweise nach Baufortschritt gestellt. Beim Zahlungsbetrag kommen die vorherigen Rechnungsbeträge zum Abzug. Erst die Schlussrechnung macht die Gesamtforderung geltend. Alle erfolgten Zahlungen werden abgezogen. Diese als „kumulierte Abrechnung“ bekannte Vorgehensweise meistern Sie mit nextbau zuverlässig und nachvollziehbar.

Selbst dann, wenn Sie Abschlagsrechnungen über die jeweils zum Ist-Stand der Ausführung per Aufmaß nachgewiesenen Mengen stellen. Mit nextbau erfolgen Aufmaß und Abrechnung aus einem Guss. Auch für den peniblen Auftraggeber bleiben Rechnungen und zugehörige Mengen immer nachvollziehbar.

Mehr Infos finden Sie [hier](#).

ANGEBOTE UNSERER AUTO-PARTNER

CarFleet24 findet den richtigen Neuwagen für Sie

Wer kennt das nicht: Lange Zeit ist man mit seinem Kleinwagen oder Kompakten zufrieden und plötzlich ändern sich einige Faktoren und man benötigt ein größeres Auto mit mehr Platz oder einer gewissen Geländegängigkeit. Je nach Familiengröße oder Alltagsbedürfnis kommt ein anderes Auto in Frage. Außerdem spielt die Größe des Geldbeutels und das Budget eine zentrale Rolle bei der Auswahl des Neuwagens. Bei CarFleet24 finden Sie eine große Auswahl aller Marken und Modelle!

Der freundliche Kundenservice berät Sie gerne – vollkommen unverbindlich und kostenfrei! CarFleet24 bringt Licht in den Dschungel aus Motorvarianten, Verbrauch, Ausstattungsdetails, Angeboten zu Finanzierung, Leasing oder Barkauf und vielen weiteren Details. Das CarFleet24-Team freut sich schon jetzt auf Ihre Anfrage!

Ihr Kontakt zum neuen Auto: www.carfleet24.de / Passwort: sbv / oder kontaktieren Sie den Kundendienst telefonisch unter: 01805 – 717107.

Neue Highlights im MeinAuto Vorteilsclub

Von FORD Fiesta bis VW Touran reichen die neuesten Highlight-Angebote im MeinAuto Vorteilsclub. Und das sind Ihre Vorteile bei einer Fahrzeugbestellung über MeinAuto Vorteilsclub:

1. Bestpreis-Versprechen: Wenn Sie anderswo ein günstigeres Angebot finden, werden wir im Rahmen unserer Möglichkeiten diesen Preis unterbieten.
2. Nur deutsche Neuwagen: Wir bieten deutsche Bestellfahrzeuge und sofort verfügbare Neuwagen aller gängigen Marken. Volle Garantie und Gewährleistung
3. Garantie und Gewährleistung werden durch deutsche Vertragshändler übernommen.
4. Keine Vorkasse, keine Servicekosten: Unsere Verkaufsberatung ist für Sie völlig kostenlos. Sie gehen kein finanzielles Risiko ein.
5. Alle Zahlungsmöglichkeiten: Egal ob Sie Ihren Neuwagen bar zahlen, leasen oder finanzieren möchten, bei uns finden Sie Ihr passendes Angebot.

Mehr Infos und die aktuellen Angebote finden Sie mit nur einem Klick [hier](#).

IN EIGENER SACHE:

Verstärkung für den Sächsischen Baugewerbeverband e.V. gesucht

Beim Sächsischen Baugewerbeverband e.V. ist ab sofort folgende Stelle neu zu besetzen:

Referatsleiter (m/w/div.) für Bautechnik und Veranstaltungsmanagement

Zum Aufgabengebiet gehört die bautechnische Betreuung und Unterstützung unserer Mitgliedsbetriebe sowie die Organisation und Durchführung von Fachtagungen und Veranstaltungen aller Art unseres Verbandes.

Es wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen **per E-Mail an: hegewald@sbv-sachsen.de** zu senden.

Sie finden die vollständige Ausschreibung auch unter diesem [Link](#) auf unserer Homepage.

AUS DEN LANDESFACHGRUPPEN: 29. Brunnenbau- und Geothermiefachtagung in Bad Dübener war voller Erfolg

Zwei Tage mit insgesamt gut 500 Teilnehmern, ein mit vielen wertvollen Fachinformationen gefülltes Tagungsprogramm und eine Vielzahl anregender Gespräche - das war die nunmehr bereits 29. Brunnenbau- und Geothermiefachtagung der Landesfachgruppe Brunnenbau, Spezialtiefbau und Geotechnik im Sächsischen Baugewerbeverband am 23. und 24. Januar 2020 in Bad Dübener bei Leipzig im Telegrammstil.

Eingeläutet wurde das Tagungsprogramm jeweils mit einer Vorabendveranstaltung. In gemütlicher Atmosphäre hieß es hier: Ankommen, sich kennenlernen, nette Gespräche führen, Erfahrungen austauschen, fachsimpeln bei Bier oder Wein – und einem guten Essen. Den Anfang der Tagungen machten dann am 23. Januar die Brunnenbauer: Mit ihren Ausführungen zur Auslegung des Bohrdurchmessers und zu den Berechnungen der erforderlichen Filterlänge bei Brunnen, zur Standardisierung der Zustandsbeschreibung bei der Brunneninspektion, zum betrieblichen Gesundheitsmanagement und aktuellen Rechtsfragen für die Bohrbranche, zu Ursachen, Gefahren und Lösungen der Verkeimung von Brunnen und zum Energiesparen mit Brunnenpumpen zogen die Referenten im Tagungssaal mehr als 300 Teilnehmer in ihren Bann (Foto).



Die Teilnehmer setzten sich hauptsächlich aus Brunnenbauern als das ausführende Gewerk zusammen. Vertreten waren aber auch Ingenieurbüros als planende Seite und Behörden-Vertreter für die genehmigende Seite. Diese Zusammensetzung ermöglicht bei Diskussionen die Kompromissfindung für verschiedene Sichtweisen.

Auch die Geothermie-Fachtagung am Folgetag stieß auf reges Interesse. Beleuchtet wurden hier erste Erfahrungen und Hinweise zur Arbeit mit der seit sechs Monaten geltenden, neuen VDI 4640, Blatt 2, die nachbarschaftliche Beeinflussung von Erdwärmeanlagen auf engem Raum und die Tendenzen des Wärmepumpen- und Erdwärmemarktes in Deutschland. Darüber hinaus wurden Praxiserfahrungen beim Umgang mit Gasaustritten und artesisch gespannten Grundwässern weitergegeben, über Planung, Bau und erste Betriebserfahrungen der Tiefbohrung für die Thermalsole zur Heiligen Barbara in Bad Elster berichtet und Tipps zur Vermeidung von praktischen Fehlern bei Geothermiebohrungen gegeben. Mehr als 200 Teilnehmer folgten hier den Ausführungen der hochkarätigen Referenten.

Reges Interesse fand auch die begleitende Fachausstellung. Innovative Produkte, technische Neuerungen und bereits bewährte Produkte wurden vorgestellt und sorgten für interessante Gespräche und neue Kontakte. Beide Veranstaltungen sind als Weiterbildung nach DVGW W 120 -1 bzw. -2 und ebenfalls als Fortbildung für Sachverständige anerkannt.

Bereits während der Veranstaltung gab es wieder viel Lob seitens der Teilnehmer. Und auch danach erreichten uns etliche Dankesworte. Davon angespornt werden wir nach einer kurzen Verschnaufpause in die Vorbereitung unserer Jubiläumsveranstaltung – die 30. Dübener Brunnenbau- und Geothermie-Fachtagung – im kommenden Jahr gehen. Diese wird am 4. und 5. Februar 2021 wiederum im HeideSpa in Bad Dübener stattfinden.

*Werner Engelmann,
Leiter der Bundes- und der Landesfachgruppe Brunnenbau, Spezialtiefbau und Geotechnik*

TECHNISCHE MERKBLÄTTER, DIN-VERÖFFENTLICHUNGEN UND FACHLITERATUR

NEU: „Das Baustellenhandbuch Maßtoleranzen“

(9. aktualisierte Auflage)

Die oft fruchtlosen Diskussionen auf der Baustelle, ob unebene Flächen, schiefe Ecken, Fugenbreiten oder Maßabweichungen noch im Bereich der Toleranzen liegen oder einen echten Mangel darstellen, können schnell beendet werden, wenn genaue Informationen über die aktuellen Normen mit den gültigen Toleranzbereichen und den korrekten Messverfahren griffbereit vorliegen. Mit den gewerkespezifischen Erläuterungen dieses Buches zu den aktuell gültigen Toleranzbereichen sowie den korrekten Messverfahren können Unstimmigkeiten schnell und rechtssicher ausgeräumt werden. Das handliche Taschenbuch enthält neben sehr detailreichen und verständlichen Texterläuterungen zahlreiche Tabellen, Zeichnungen und Checklisten.

Kosten: 65 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

NEU: „Das Baustellenhandbuch Bauwerksabdichtung“

(2. aktualisierte Auflage)

Um auf der Baustelle knifflige Detailfragen zur normgerechten Abdichtung sofort und sicher klären zu können, bietet "Das Baustellenhandbuch Bauwerksabdichtung" die perfekte Unterstützung. Kompakt aufbereitet bietet es praktische Tabellen, Übersichten und Details zur Ausführung nach aktueller Normung in einem Buch. Es enthält unter anderem Praxishinweise zu den wichtigsten Anforderungen der neuen Normenreihe DIN 18531 bis 18535, Detaillösungen zu Durchdringungen, Übergängen, An- und Abschlüssen sowie kompakte Übersichten über verschiedenste Abdichtungsstoffe.

Kosten: 49 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

„Das Baustellenhandbuch Aufmaß und Mengenermittlung“

(6. überarbeitete Auflage)

Für das Aufmaß, die Mengenermittlung und die Abrechnung von Bauleistungen enthalten die aktuellen ATV-DIN-Normen sehr genaue Vorgaben. Auf der Baustelle kommt es deshalb oftmals zu Streitigkeiten, welche Maße und Einheiten zu nehmen sind, was übermessen oder abgezogen werden muss usw..

Das Baustellenhandbuch Aufmaß und Mengenermittlung enthält alle Regeln nach den aktuellen ATV-DIN-Normen, wie z. B. 18299, 18300 oder 18340, und hilft beim genauen Aufmaß und der korrekten Abrechnung. Zudem finden sich in dem Ende 2019 erschienenen Fachbuch Formeln zur Bestimmung von Flächen, Volumen und Umfangsmaßen unterschiedlicher Baukörper sowie tabellarische Übersichten, die bei der Berechnung von Teilleistungen und der Ermittlung von Abrechnungsmengen helfen.

Kosten: 65 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

NEU: „Das Baustellenhandbuch Abnahme“

(2. aktualisierte Auflage nach VOB 2019)

Neben wichtigen technischen Vorgaben der VOB/C enthält das Buch Fristen, Rechtsgrundlagen und Abnahmewirkungen der VOB/B sowie des BGB-Bauvertragsrechts, das viele bisher strittige Punkte neu regelt. Es liefert Argumente zu Fragen wie: Was ist zu tun, wenn bei einem Bauvertrag nach BGB die Abnahmefrist ungenutzt verstreicht oder die Abnahme mit Hinweis auf Mängel verweigert wird? Welche Leistung kann dann abgerechnet werden? Wer muss zu welchem Zeitpunkt beweisen, ob ein Mangel vorliegt? Und müssen Abweichungen toleriert werden oder stellen sie einen Mangel dar? ...

Kosten: 49 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

Formularmappe: Verträge für die Bauleitung

In dieser Formularmappe sind alle wichtigen Verträge und Vereinbarungen zur Absicherung der Bauleiterätigkeit zusammengestellt. Dies spart Ihnen in der Baupraxis wertvolle Zeit. Darüber hinaus finden Sie in der Mappe Tipps und Hinweise für die Anwendung der Vorlagen.

Kosten: 84,53 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

NEU: „VOB im Bild – Tiefbau- und Erdarbeiten“

(23. aktualisierte Auflage / 2020 / 254 Seiten mit 337 farbigen Abbildungen)

Die „VOB im Bild“ ist das bewährte Standardwerk zur einfachen und sicheren Abrechnung nach der aktuellen Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB). Von den 65 Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) der VOB – Teil C – Ausgabe 2019 – werden in der 23. Auflage der „VOB im Bild – Tiefbau- und Erdarbeiten“ 34 tiefbaurelevante ATV behandelt.

Kosten: 75 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

Hinweis: Die „VOB im Bild – Hochbau- und Ausbuarbeiten“ erscheint voraussichtlich im **April 2020**. Wir werden Sie an dieser Stelle entsprechend in Kenntnis setzen und Ihnen dann dieses Standardwerk zur Bestellung anbieten. Der Preis wird voraussichtlich bei 135 Euro liegen.

Merkblätter Fliesen Komplettpaket

(2019 / Ordner / 141 Seiten)

Für Ihre tägliche Arbeit ist es wichtig, alle Normen, Regeln und technischen Informationen zu kennen. Die vom Fachverband Fliesen und Naturstein im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. herausgegebenen „Merkblätter für das Fliesengewerbe“ sind als technische Regeln allgemein anerkannt und bilden die Grundlage für eine sach- und fachgerechte Ausführung. Die einzelnen Merkblätter werden bei Bedarf überarbeitet und den neuen technischen Gegebenheiten angepasst.

Kosten: 158 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

NEU: Praxis-Band „Bauen im Bestand: Bauwerksanalyse - unverzichtbarer Bestandteil bei der Sanierung“

Mit diesem Band aus der Reihe „Bauen im Bestand“ erhalten Sanierungsfachleute und Sachverständige einen Überblick über das komplexe Thema der Bauwerksanalyse. Angefangen bei der Vorbereitung bis hin zur Qualitätssicherung werden alle Phasen der Bauwerksdiagnostik ausführlich erläutert. Beispiele aus der Praxis, Protokollvorlagen, Checklisten, Formblätter sowie Erläuterungen und Definitionen von Fachbegriffen runden den Inhalt ab. Das Fachbuch ist in gut verständlicher Sprache gehalten und macht das umfangreiche Thema leicht greifbar. Zugleich informiert es in angemessener Tiefe über die verschiedenen vielfältigen Aspekte und bietet einen guten Überblick ebenso wie Detailwissen. Verschiedene Checklisten und Musterdokumente machen das Buch zu einem unschätzbaren Schatz für die berufliche Praxis: So gibt es beispielsweise ein Formblatt zur Fotodokumentation und Checklisten für Gebäudebewertung und Schwachstellenanalyse, ein Probenahme-Protokoll und einen Muster-Laborbericht sowie weitere nützliche Papiere. Ein Stichwortverzeichnis erleichtert das Auffinden benötigter Informationen, zudem enthält das Buch ein Abkürzungsverzeichnis und einen ausführlichen Literaturnachweis, der neben zitierten Normen und Richtlinien auch Hinweise auf Zeitschriftenartikel und Datenbanken liefert.

Kosten: 48 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

NEU: DIN-Taschenbuch „Bohrarbeiten, Arbeiten zum Ausbau von Bohrungen, Wasserhaltungsarbeiten“

Das DIN-Taschenbuch stellt unter dem neuen Titel „Bohrarbeiten, Arbeiten zum Ausbau von Bohrungen, Wasserhaltungsarbeiten“ eine Sammlung relevanter Normen zur Ausführung dieser Arbeiten bereit. Es stellt insgesamt 32 DIN-Normen und Norm-Entwürfe (Originaltexte, verkleinert auf das handliche Format A5) zur Verfügung. Die Basis bilden die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen aus der VOB/C 2019: ATV DIN 18301 Bohrarbeiten, ATV DIN 18302 Arbeiten zum Ausbau von Bohrungen und ATV DIN 18305 Wasserhaltungsarbeiten. Der Inhalt gliedert sich in die Sachgebiete: Rohre, Formstücke, Schächte, Abdeckungen sowie weitere Bauteile und Baustoffe Baugrunduntersuchungen, Planung und Ausführung.

Kosten: 225 EUR zzgl. Versand

Für eine **kostenpflichtige Bestellung** klicken Sie bitte [hier](#).

Unser Fachzeitschriften-Tipp: „EnEV Baupraxis“

„EnEV Baupraxis“, das Fachmagazin für energieeffiziente Neu- und Bestandsbauten, liefert Ihnen Fachbeiträge von erfahrenen Architekten, Ingenieuren und Energieberatern – aus der Praxis für die Praxis! Das Magazin versorgt Sie damit mit allen Informationen, die Sie für Ihre tägliche Arbeit benötigen.

Für die Bestellung Ihres kostenfreien Probeheftes klicken Sie bitte [hier](#).

DIE DIENSTLEISTUNGEN DES SBV FÜR SIE ALS MITGLIED

Unsere Leistungen

Rechtsberatung schnell per Telefon durch unsere angestellten Rechtsanwälte in Leipzig, Chemnitz und Dresden
 Prozessvertretung Arbeitsgericht und Sozialgericht durch unsere angestellten Rechtsanwälte
 Gewährleistungsbürgschaften durch unsere Partner
 Abruf wichtiger Musterschreiben (Arbeitsvertrag usw.) über die Homepage www.sbv-sachsen.de
 Branchenspezifische Informationen durch unser Magazin „BauTrend“, Homepage und Sonderrundschreiben
 Erfahrungsaustausch mit Kollegen/-innen
 Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, Seminaren und Fachtagungen
 Technische Informationen durch Landesfachgruppenzugehörigkeit
 Kfz-Versicherung durch den Partner VHV
 Bau Spezial-Rechtsschutz durch den Partner VHV
 Bestellung aktueller Fachliteratur und technischer Merkblätter
 Günstige Bedingungen beim Einkauf über die BAMAKA AG
 Führen der Tarifverhandlungen
 Interessenvertretung gegenüber Entscheidungsträgern aus Politik und Verwaltung auf allen Ebenen

Ihr Vorteil

kostenlos
 kostenlos
 geringe Kosten
 kostenlos
 kostenlos
 Sie vermeiden Fehler
 Sie vermeiden Fehler
 Sie vermeiden Fehler
 geringe Kosten
 geringe Kosten
 keine bis geringe Kosten
 geringe Kosten
 kein Haustarif gegen Sie
 Sie nehmen Einfluss

GESAMTERGEBNIS :

EINE MITGLIEDSCHAFT IM SBV LOHNT SICH !

IHRE ANSPRECHPARTNER IN DEN GESCHÄFTSSTELLEN DES SBV

Hauptgeschäftsstelle und Geschäftsstelle Dresden

Anschrift: Neuländer Straße 29 in 01129 Dresden - **Tel.:**(0351)21 19 6-0 / **Fax:**(0351)21 19 6-17 / **mail:** info@sbv-sachsen.de

Hauptgeschäftsführer:
 RA Klaus Bertram

Geschäftsführer Geschäftsstelle Dresden:
 RA Philipp S. Weidner

Sekretariat Hauptgeschäftsstelle und Geschäftsstelle Dresden:

Tel.: 0351 - 211 96 - 0

Sekretariat Rechtsabteilung:

Peggy Graefe - **Tel.:** 0351 - 211 96 - 12 / **mail:** graefe@sbv-sachsen.de

Abteilung Technik / Betreuung der Landesfachgruppen / Merkblätter / Fachliteratur:

- derzeit in Neubesetzung -

Abteilung Beiträge und Mitgliederverwaltung / Mitgliederbetreuung:

Katrin Hegewald - **Tel.:** 0351 - 211 96 - 19 / **mail:** hegewald@sbv-sachsen.de

Geschäftsstelle Chemnitz

Anschrift: Zwickauer Straße 74 in 09112 Chemnitz - **Tel.:** 0371 - 38384 - 0 / **Fax:** 0371 - 38384 - 20 /
mail: chemnitz@sbv-sachsen.de

Geschäftsführer:
 RA Jens Hartmann

Sekretariat:
 Lydia Schreiter

Geschäftsstelle Leipzig

Anschrift: Theklaer Str. 42 in 04347 Leipzig - **Tel.:** 0341 - 96402 - 0 / **Fax:** 0341 - 96402 - 22 / **mail:** post@sbvleipzig.de

Geschäftsführer:
 RA Martin Gremmel

Sekretariat:
 Janette Gebhardt

ANGEBOTE ZUR WEITERBILDUNG

Angebote des ÜAZ Dresden

Baufachwirt / berufsbegleitend / 28.02. - 07.11.2020

Weiterbildung für SIVV-Schein-Inhaber / Vollzeit / 24. - 25.02.2020 / 03. - 04.03.2020 / 17. - 18.03.2020

SIVV-Vorbereitungsseminar / Vollzeit / 12.03. - 13.03.2020

SIVV-Lehrgang / Vollzeit / 16. - 27.03.2020

Schutz und Instandsetzung nach ZTV – W / Tagesseminar / 10.03.2020

Düsenführerschein (Theorie und Praxis) / Vollzeit / 06. - 07.04.2020

17. Dresdner Betontag / Tagesseminar / 07.04.2020

Angebote des ÜAZ Glauchau

Geprüfter Bagger-/Laderfahrer (ZUMBau)

- für Profis: 1 Tag / 19.03.2020

- für Fortgeschrittene: Vollzeit / 12 Tage / ab 24.02.2020

- **Komplettlehrgang**: Vollzeit / 20 Tage/ ab 24.02.2020

Geprüfter Turmdrehkranführer (ZUMBau)

- für Profis: 1 Tag / 20.02.2020

- für Fortgeschrittene: Vollzeit / 9 Tage / ab 02.03.2020

- **Komplettlehrgang**: Vollzeit / 15 Tage/ ab 02.03.2020

Bauleitungsassistent Hochbau/Tiefbau (IHK) / berufsbegleitend, 480 U-Std. (Wochenendveranstaltung - freitags, samstags) / ab 17.04.2020

Unterweisung für die Benutzung von Erdbaumaschinen, Hebezeugen, Flurförderzeugen / Vollzeit, 1 Tag (auch als Inhouseschulung möglich) / Termine auf Anfrage

Angebote des ÜAZ Leipzig

Sachkunde für die Dichtheitsprüfung von Leitungen, Kanälen und Anlagen für Abwasser - Dichtheitsprüfung von Abwasserkanälen, Kleinkläranlagen, abflusslosen Gruben, Haltungen, Schächten und einzelnen Verbindungen / 24. - 26.02.2020

Sachkunde Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 1999 (RSA 1995, ZTV-SA 1997, ASR A5.2) / 06.03.2020

Weiterbildung Sachkunde Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 1999 (RSA 1995, ZTV-SA 1997, ASR A5.2) / 13.03.2020

Fachkunde für die Generalinspektion von Leichtflüssigkeitsabscheideanlagen nach DIN 1999-100 / 16. - 17.03.2020

Nachumhüllungen von Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014 Module A+B – Lehrgang mit integrierter Prüfung / 16. - 18.03.2020

Fachkunde für die Generalinspektion von Fettabscheideanlagen nach DIN 4040 - 100 / 18.03.2020

Fortbildung für Fachkundige DIN 1999 - 100 und DIN 4040 - 100 / 19.03.2020

Nachumhüllungen von Rohrleitungen, Armaturen und Formstücken nach DVGW-Arbeitsblatt GW 15 (A) 2014 Module A+B – Nur Prüfung / 19.03.2020

Entwickeln und Begründen von Lösungen für Konstruktionsdetails hinsichtlich des Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutzes / 20.03.2020

Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen – Schulung nach GW 129 / S 129 / 20.03.2020

Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW-Hinweis GW 128 – Grundkurs / 23. - 24.03.2020

Vermessungsarbeiten an Gas- und Wasserrohrnetzen nach DVGW-Hinweis GW 128 – Nachschulung / 25.03.2020

Fortbildung Sachkunde Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden / 27.03.2020

Effektive Kalkulation und Controlling für ein erfolgreiches Unternehmen / 30.03.2020

Fachkraft für Muffentechnik metallischer Rohrsysteme nach DVGW-Arbeitsblatt W 339 / 06. - 08.04.2020

Auffrischkurs Kanalinspektion für KI-Schein Inhaber / 20.04.2020

Angebote der Bauakademie Sachsen

Was? Seminar „Bauen im Bestand - Brandschutz“

Wann? 02.03.2020 / 09:00 - 16:00 Uhr

Wo? Standort Leipzig

Inhalt: Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen des vorbeugenden baulichen Brandschutzes beim Bauen im Bestand zu vermitteln. Dazu wird zunächst eine einführende Übersicht über den baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutz anhand anschaulicher Beispiele und der gesetzlichen Rahmenbedingungen gegeben.

Schwerpunkt des weiteren Seminarverlaufs ist die problem-/bauteilbezogene Darstellung und Begründung konkreter Gestaltungsvorschläge zur Umsetzung des baulichen Brandschutzes in bestehenden Gebäuden unterschiedlicher Konstruktion und Nutzung. Die Beispiele sind geeignet, eigene Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Kosten: Für Mitglieder des SBV: 240 EUR (Nichtmitglieder zahlen 320 EUR)

Info und Anmeldung

Was? Seminar „**Bauzeitnachträge erfolgreich aufstellen und durchsetzen - rechtliche Grundlagen, Taktik, aktuelle Rechtsprechung**“

Wann? 03.03.2020 / 09:00 - 16:00 Uhr

Wo? Standort Leipzig

Inhalt: Bauzeitverzögerungen auch bezahlt zu bekommen, ist für den Bauunternehmer sehr schwer. Der Erfolg eines Nachtrages aus gestörtem Bauablauf ist abhängig von vielen Faktoren, die Kalkulator und Bauleiter kennen und beherrschen müssen. Das beginnt bei der richtigen rechtlichen Einordnung einer Bauablaufstörung als Mitwirkungspflichtverletzung des AG, als Folge von Sachnachträgen oder Mehrmengen, als angeordnete Bauzeitänderung oder als „höhere Gewalt“. Alle Fälle sind unterschiedlich zu dokumentieren und als Nachtrag aufzubereiten. Das lernen die Teilnehmer in dem Seminar anhand der aktuellen Rechtsprechung.

Kosten: Für Mitglieder des SBV: 270 EUR (Nichtmitglieder zahlen 360 EUR)

Info und Anmeldung

Was? Seminar „**Baustellendokumentation und Schriftverkehr sowie Nachtragskalkulation und Prüfung im BGB- und VOB/B-Bauvertrag unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung**“

Wann? 04.03.2020 / 09:00 - 16:00 Uhr

Wo? Standort Chemnitz

Inhalt: Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen von Anordnung und Vergütung nach der Methode der Preisfortschreibung und nach der Methode der tatsächlich erforderlichen Kosten in der Theorie zu wiederholen und insbesondere anhand praktischer baubetrieblicher und kalkulatorischer Beispiele anzuwenden. Hierfür werden vorab die Grundlagen zur Absicherung und Bewertung von Ansprüchen wiederholt und vertieft. Es wird aus praktischer Sicht erläutert, wie und mit welchen Methoden die Anspruchsgrundlagen und die Dokumentation zu erfolgen haben. Ferner sollen die Kompetenzen in Nachtragserstellung und Prüfung aus praktischer Sicht in der Umsetzung geschärft werden.

Info und Anmeldung

Kontakte & Adressen für die Weiterbildung

ÜAZ Bautzen: Edisonstraße 4, 02625 Bautzen / Frau Ganz /
Tel. (0 35 91) 37 42 33, E-Mail: bautzen@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/bautzen/

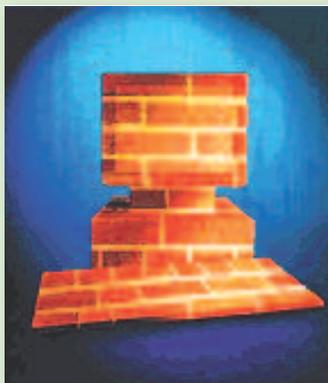
ÜAZ Dresden: Neuländer Straße 29, 01129 Dresden / Herr Sachse /
Tel. (0351) 20 272 35, E-Mail: dresden@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/dresden/

Außenstelle Pirna: Hugo-Küttner-Straße 5, 01796 Pirna / Herr Sachse /
Tel. (03501) 4 47 53-0, E-Mail: pirna@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/aussenstelle-pirna/

ÜAZ Glauchau: Lungwitzer Straße 52, 08371 Glauchau / Herr Kühnel /
Tel.: 03763 500518, E-Mail: glauchau@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/glauchau/

ÜAZ Leipzig: Heiterblickstraße 35, 04347 Leipzig / Herr Lesser / Tel. (0341) 2 45 57 34,
E-Mail: leipzig@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/leipzig/

Geschäftsstelle: Heiterblickstraße 35, 04347 Leipzig / Herr Dr. Strehle / Tel. (0341) 2 45 57 0,
E-Mail: leipzig@bau-bildung.de / www.bau-bildung.de/leipzig/



Weitergehende Informationen zu Aus- und Weiterbildungsangeboten finden Sie im Internet unter:
www.bau-bildung.de

sowie unter:

www.bauakademie-sachsen.de

12. BAUWIRTSCHAFTSTAG SACHSEN 2020

TAGESPROGRAMM

19.03.2020 / 09.30–16.00 UHR / QUALITY HOTEL PLAZA DRESDEN / KÖNIGSBRÜCKER STRASSE 121 A / 01099 DRESDEN

09.30 Uhr	Empfang
10.00 Uhr	Begrüßung Frank Siebers, Regionalleiter Bauwirtschaft, VHV Versicherungen
10.15 Uhr	„Steigende Bauschadenskosten – sinkt die Bauqualität als Folge der guten Konjunktur?“ Einblicke in den neuen Bauschadenbericht des IFB Dipl.-Ing. Heike Böhmer, geschäftsführende Direktorin IFB Hannover, Institut für Bauforschung e. V.
11.15 Uhr	Kaffeepause
10.30 Uhr	„Bauschäden im Focus – wer ist verantwortlich?“ Baubegleitendes Qualitätscontrolling zur Vermeidung von Mängeln Steffen Cordes, TÜV Rheinland
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	„Ich finde alles über Sie!“ Was das Internet alles über Sie weiß und wie Sie sich davor schützen können. Jörg Roth, JRC Training, Spezialist für Cyberkriminalität und Internetrecherche
14.30 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Update Baurecht 2020 „Die neueste Rechtsprechung zum Baurecht – Auswirkungen auf die Baupraxis“ RA Martin Gremmel, Fachanwalt für Bau- und Arbeitsrecht, Leipzig
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

**Klicken Sie hier und sichern Sie sich einen der
begehrten Plätze !**

SBV-TERMINE:

Was? **SBV-Winterseminar II 2020**
Wann? 29.02. - 07.03.2020
Wo? 4-Sterne-Ferienhotel „Sonnenhof“ in Zell am Ziller in Österreich
Inhalt: Es sind an voraussichtlich 4 Tagen Fachvorträge zu verschiedenen Themenkomplexen geplant. Die Themenauswahl und die Referenten werden wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung bzw. gesondert bekannt geben. Darüber hinaus wird wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm vorbereitet.
 Infos zu den Kosten sowie die Anmeldeformulare finden Sie unter: www.sbv-sachsen.de

Was? **Tagung der Landesfachgruppen Estrich & Belag und Fliesen-, Platten-, Mosaikleger im SBV**
Wann? 26.03.2020 / 09:30 - ca 16:00 Uhr
Wo? Adams Gasthof, Moritzburg
 Weitere Informationen zur Veranstaltung finden sie auf unserer Homepage.
Hinweis: Die Veranstaltung ist im Rahmen unserer Kooperationsvereinbarung mit dem Baugewerbeverband Sachsen-Anhalt auch für dessen Mitgliedsbetriebe offen.

Was? **Delegiertenversammlung 2020 des SBV**
Wann? 27.03.2020
Wo? ikk classic, Tannenstraße 4b, 01099 Dresden
Hinweis: Die Einladung an die Delegierten sowie die Überstellung der Tagesordnung erfolgt fristgemäß per Post.

VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN UNSERER KOOPERATION MIT DEM BAUGEWERBEVERBAND SACHSEN-ANHALT

Was? **Zimmerer-Fachtagung**
Wann? 12.03.2020 von 09:00 Uhr – ca. 15:00 Uhr
Wo? Ing.-Holzbau Schnoor GmbH & Co. KG, Werk Burg, Tuchmacherweg 1, 39288 Burg
 Infos zum Inhalt, zu den Kosten und zur Anmeldung finden Sie [hier](#)

ZDB-TERMINE:

Was? **Jungunternehmer-Tagung 2020**
Wann? 12. bis 14. März 2020
Wo? Hotel Titanic Chaussee, Chausseestraße 30, 10115 Berlin
 Infos zum Ablauf sowie die Anmeldeunterlagen finden Sie [hier](#)

WEITERE FACHVERANSTALTUNGEN IN SACHSEN:

Was? **16. Erdbaufachtagung - Sicherungen und Stabilisierungen im Erd- und Grundbau**
Wann? 05. - 06.03.2020 (1. Tag: 10:00 - 17:15 Uhr; 2. Tag 09:00 - 13:15 Uhr)
Wo? H4 Hotel Leipzig (Schongauer Straße 39, 04329 Leipzig)
Kosten: Für Mitglieder des SBV: 270 EUR (Nichtmitglieder zahlen 360 EUR)
 Das **Programm und die Anmeldeunterlagen** finden Sie [hier](#)

Was? **19. Bautechnik-Forum**
Inhalt: Das von der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen veranstaltete Fachforum beschäftigt sich in diesem Jahr unter anderem mit Erfahrungen mit der neuen „DIN 4109 Schallschutz Raumakustik Arbeitsstätten – Neue Forderungen“ und mit ersten Erfahrungen der neuen „DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen“. Das Plusenenergiehaus und CO₂-neutrale Heizung, die additive Fertigung von freigeformten Betonfertigteilen mit Faserverstärkung, der funktionsintegrative Leichtbau im Bauwesen in baupraktischer Anwendung sind weitere Tagungsthemen.
Wann und wo? 20.03.2020, Hotel „Chemnitzer Hof“ in Chemnitz
Kosten: 119 Euro
 Das **Programm und die Anmeldeunterlagen** finden Sie [hier](#)

30. BAUMESSE HAUS IN DRESDEN

Vom 5. bis 8. März 2020 findet in Dresden die 30. Baumesse „HAUS“ statt. Sie beginnt am Donnerstag mit dem 2. Bauhandwerkertag. An diesem Tag sind alle Bauhandwerker eingeladen, die größte regionale Baufachmesse kostenfrei zu besuchen. Einzige Bedingung: Sie kommen in Arbeitskleidung, mit der die Zugehörigkeit zu einem Baubetrieb sichtbar (aufgedrucktes oder eingesticktes Firmenlogo o.ä.) wird.

Was spricht für einen Besuch der HAUS?

Die Messe bringt die Akteure der Baubranche in Dresden zusammen und gibt einen Gesamtüberblick zum Planen, Bauen, Sanieren und Einrichten. Sie richtet sich an Bauunternehmen, Handwerker, private und gewerbliche sowie öffentliche Bauherren und -interessierte, Architekten, Planer, Ingenieure und sonstige Dienstleister aus den Bereichen Bauen, Sanieren, Modernisieren. Für Unternehmen der Branche ist sie die beste Gelegenheit, mitten in der stärksten Bauregion Ostdeutschlands Produkte, Dienstleistungen, Innovationen, Trends und Highlights vorzustellen.

Bereits zum 14. Mal integriert die HAUS die Fachausstellung ENERGIE, die sich vor allem der Beratung und den Angeboten zur Energieeffizienz bei Neubau und Sanierung widmet. Neben der Energieeffizienz stehen weitere Themen wie Wohneigentum für Familien, das Sonderthema HOLZ, Wohnen und Einrichten, Sicherheit in Haus und Wohnung, Smart-home und Barrierefreiheit auf dem Programm.

Traditionell bietet die HAUS die ganze Palette zum Bau und Kauf von Wohneigentum. Ein extra geschaffenes "Bauherrenberatungszentrum" liefert Fachinformation und Expertenrat rund um die Immobilie. Begleitet wird die Messe an allen vier Messetagen von einem hochwertigen und umfangreichen Vortragsprogramm.

Dies ist einer der Gründe, warum der Sächsische Baugewerbeverband e.V. seit Beginn an zu den ideellen Trägern der HAUS gehört: „Wir als Arbeitgebervertreter des sächsischen Bauhandwerks sind der Meinung, dass derartige Leistungsschauen, derartige Branchentreffpunkte wichtig sind. Sie sind wichtig für den unmittelbaren Kontakt zwischen Bauherren, Bauplanern und den bei uns organisierten bauausführenden Betrieben. Sie sind aber auch wichtig für den Kontakt der Bauexperten untereinander und auch für die Weiterbildung der Bauunternehmer“, begründet SBV-Hauptgeschäftsführer RA Klaus Bertram das Engagement.

Alle Informationen rund um die 30. „HAUS“ - Öffnungszeiten und Eintrittspreise, Fachausstellungen im Rahmen der HAUS, Fachforen und vieles mehr finden Sie im Internet unter www.baumesse-haus.de. Durch Anklicken des Fotos auf dieser Seite werden Sie automatisch zur Startseite der HAUS geleitet.

MESSEDONNERSTAG
5.3.2020
Bauhandwerkertag

Kommen Sie in Ihrem Arbeitsoutfit und erhalten **kostenfreien Eintritt** am 5. März auf der HAUS® 2020.

www.baumesse-haus.de/bauhandwerkertag

ORTEC Messe und Kongress GmbH
Ein Unternehmen der ZWERENZ GRUPPE
und DDV MEDIENGRUPPE

ISO 9001